

Durchlauchtigster / Hochfürstlicher  
Landes- Vater /

Gnädigster Fürst und Herz!

**N**achdem von der gütigen Natur /  
oder vielmehr dero allgütigem Herrn  
und Schöpffer die Liebe zum Vater-  
lande denen Menschen aufs tieffste ein-  
gedrucket / und der bekante Spruch des Poeten: \*

*Nescio, qua natale solum dulcedine cunctos*

*Ducit, Et immemores non sinit esse sui,*

durch die untriegliche Erfahrung längst bestetiget wor-  
den / so gar / daß manche aus Liebe zu ihrem Vaterlande  
für dasselbige ihr Leben zu lassen kein Bedencken getra-  
gen / wie davon die Historien merckwürdige Exempel  
vorlegen; † So wird es desto weniger Befremdung  
erwecken / wenn ein Landes-Kind auch in der Frembde  
an sein liebes Vaterland gedencket / und absonderlich  
desselben heilsame Geseze und löbliche Ordnungen zu  
lieben und hochzuhalten nicht vergisset. Es erscheinet  
dem

\* Ov. l. i. de Pont. el. 4. † Meig. Nucl. Hist. l. 4. c. 10. Zeil. Sendschr. ep. 99.